

Unfallpflegerente XXL der InterRisk

Top abgesichert mit dem Testsieger

Mit einer privaten Unfall-Pflegerentenversicherung der InterRisk für den unfallbedingten Ernstfall vorsorgen und Selbstbestimmtheit und bestmögliche Lebensqualität sichern!

Schutz des Vermögens und Entlastung der Familie inbegriffen – und das alles zu bezahlbaren Preisen!

Denn: es kann Jeden treffen, Frauen sogar öfters als Männer – Tendenz steigend!

Für wen kann eine Unfallrentenversicherung z. B. passen?

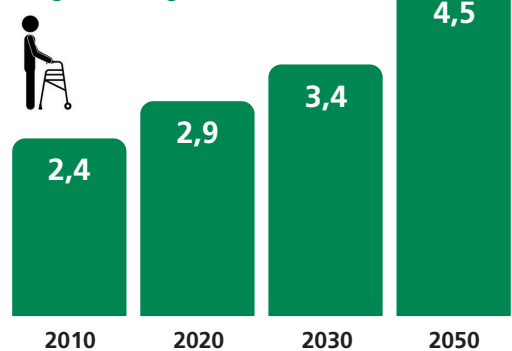
- Ältere Menschen, die eine bezahlbare Absicherung suchen
- Menschen, die aufgrund von Vorerkrankungen keine anderweitige Vorsorge treffen können
- Menschen, die aufgrund des Alters keine ausreichende Vorsorge treffen können

Bei dem vom Verbrauchermagazin „Guter Rat“ publizierten Vergleichstest von Pflegerenten- und Unfallpflegerenten-Lösungen verschiedener Anbieter verweist der XXL Tarif der InterRisk die Mitbewerber deutlich auf die Plätze und holt mit einer Erfüllungsquote von 93 % und der Höchstwertung 5 Sterne den alleinigen Testsieg im Feld der Unfallpflegerenten.

Vorteile:

- ✓ Absicherung schon ab 25 % Invalidität möglich ODER
- ✓ Pflegegrad 2 (unfallbedingt)
- ✓ Eine Gesundheitsfrage/einfache Versicherbarkeit
- ✓ Viele Zusatzleistungen, teils ohne Limit wie z.B.
 - Sämtliche behinderungsbedingte Mehraufwendungen (Prothesen, Anschaffung eines Blindenhundes, Umbaukosten, etc.)
 - Tägliche Versorgung mit einer Mahlzeit
 - Fahrdienste zu Arzt-/Therapieterminen o.ä.
 - 24-Stunden-Hilfe-Telefon
 - Einkauf und Erledigung notwendiger Besorgungen
 - Pflegehilfe für bis zu 6 Monaten (auch für den Partner)
 - uvm.

Entwicklung des Pflegebedarfs:
Prognostizierte Anzahl der
Pflegebedürftigen in Millionen



Quelle: Statistisches Bundesamt

EIN SONDERDRUCK DER **InterRisk** VIENNA INSURANCE GROUP

Guter Rat

DAS UNABHÄNGIGE VERBRAUCHERMAGAZIN NR. 8/2020 | 3,20 € | WWW.GUTER-RAT.DE

UNFALL-PFLEGERENTE

Jederzeit einsteigen für Ihre Absicherung

Guter Rat
QUALITÄTS-
AWARD 2020
TESTSIEGER
Unfall-Pflegerente
InterRisk
Tarif XXL
Ausgabe 8/2020
fairTest.de

Informieren Sie sich jetzt:

06 11 27 87 - 381

www.interrisk.de

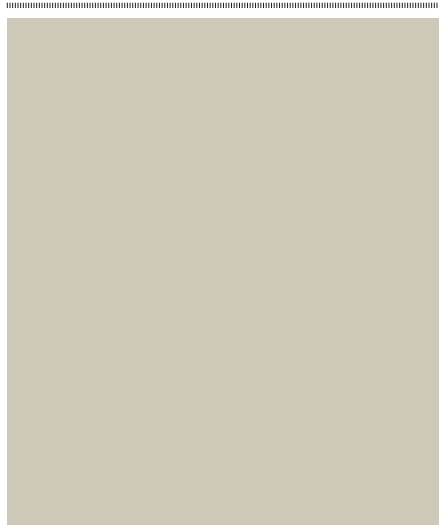


einfach **herausragend**
herausragend **einfach**

InterRisk 
VIENNA INSURANCE GROUP

Pflege ist keine Frage des Alters. Ein aktueller Leistungsfall aus Heidekamps Praxis zeigt, dass Pflege nichts mit dem Alter zu tun hat. Ein 53-jähriger Kunde, der bei ihm 2012 eine Pflegepolice der Ideal abgeschlossen hat, leidet an einer schweren Depression. Dafür wurde ihm vom MDK am 2.4.2020 rückwirkend zum 1.2.2020 Pflegegrad 2 attestiert. Die Ideal erhielt die Unterlagen zur Leistungsprüfung am 3.6.2020. Trotz Corona hatte sie schon nach vier Arbeitstagen die Leistung bewilligt, und zwar rückwirkend zum 1.2.2020. Das ist extrem schnell, in einer solchen Situation besonders wertvoll und ein klares Qualitätsmerkmal. Der Kunde erhält jetzt monatlich 1.208,82 Euro Pflegerente. Die Prämie von 163 Euro übernimmt der Versicherer. Die gesetzliche Pflegeversicherung zahlt nur 316 Euro im Monat, weil er zu Hause von einem Angehörigen gepflegt wird.

Unfall-Police zahlt für Pflege
Unser Experte Heidekamp hat den ersten Vergleich von Unfall-Pflegerenten in Deutschland erstellt und die wenigen Angebote ebenfalls einem Qualitätsrating unterzogen. Unfall-Pflegerenten sind eine bezahlbare Alternative, besonders für Menschen ab 50 Jahre, die nach einem Sturz auf Hilfe angewiesen sind. Gezahlt wird die Pflegerente, wenn die Pflegebedürftigkeit in Pflegegrad 2 oder 3 und/oder ein bleibender Schaden gemäß Gliedertaxe von mindestens 50 Prozent vorliegt. Einige Anbieter verwenden auch als Bewertungsgrundlage die sechs ADL-Punkte (Aktivitäten des täglichen Lebens) wie Waschen, Essen und Trinken, Fortbewegen, An- und Auskleiden, Aufstehen und Zubettgehen sowie Notdurft-Verrichten und prüfen, was davon noch selbstständig erledigt werden kann.



Ich kann nur
a Tarife empfehlen,
die die Qualitätsmerkmale zu einem hohen Prozentsatz erfüllen, und das ist bei den Pflegerenten nur je ein Tarif.

Bert Heidekamp,
fairTest.de, Versicherungsmakler, Analyst, geprüfter und international zertifizierter Sachverständiger

Krankheiten dürfen für die Rentenzahlung eine Rolle spielen, aber nicht alleinige Ursache für den Pflegefall sein. Die Feinheiten werden hier in den Bedingungen definiert. Da steht dann z. B., der Unfall muss mitursächlich, überwiegende Ursache oder ursächlich sein. Spätestens an dieser Stelle steigt der Laie aus. Und deshalb ist es bei der Unfall-Pflegerente wie bei den anderen Pflegezusatzpolicen so, dass nur der auf Pflege spezialisierte

Fachmann noch den Durchblick hat und das passende Produkt empfehlen kann.

Die Prämien bewegen sich je nach Alter monatlich zwischen 25 und 50 Euro. Beim Testsieger Interrisk zahlt ein 60-Jähriger für 1.000 Euro Festrente im Monat 11,41 Euro. Ein 80-Jähriger 14,02 Euro. Für die Unfall-Pflegerente genügt bei der Interrisk eine 50-Prozent-Invalidität oder Pflegegrad 2. Soll schon ab einem geringeren Invaliditätsgrad von zum Beispiel 25 Prozent gezahlt werden, ist der Monatsbeitrag höher. Signal und Stuttgarter verzichten bei Antragstellung auf Gesundheitsfragen, haben aber dafür Leistungseinschränkungen. Die Interrisk stellt nur eine einfache Gesundheitsfrage. Dadurch sind auch Menschen mit Vorerkrankungen versicherbar. Nur die Interrisk übernimmt sämtliche behinderungsbedingten Mehraufwendungen, egal ob für Prothesen, die Anschaffung eines Blindenhunds, Wohnungs- oder Kfz-Umbauten, ohne Limit. Bei den anderen sind die Beträge prozentual an die Versicherungssumme gekoppelt.

Wichtig ist auch der Einschluss eines »erweiterten Unfallbegriffs« für die Rentenzahlungen z. B. bei Infektionen, Kraftanstrengungen, Eigenbewegungen, Impfschäden und Tierbissen aller Art.

Da die Kombi Unfall- + Pflegerente je nach Anbieter nicht mehr kostet als eine normale Unfall-Police, sollten diese bestehenden Verträge überprüft werden.

TIPP Mehr Infos zum Thema Pflegerenten und Unfall-Pflegerenten und Fact-sheets zu allen Tarifen der Tabelle gibt es unter pflege-tarif.de oder per Mail an info@heidekamp.com.

Ilona Hermann
ilona.hermann@guter-rat.de

